

Q-System

überbetriebliche Kurse

Elektroniker

Aufbau des QM-Handbuches

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines

- 1.1 Einleitung
- 1.2 Zielsetzung
- 1.3 Hauptziel
 - 1.3.1 Qualität
 - 1.3.2 Nutzwert-Orientierung
 - 1.3.3 Praxisbezug
 - 1.3.4 Effizienz
 - 1.3.5 Permanente Weiterentwicklung
 - 1.3.6 Q-Ableitung
- 1.4 Verteiler
- 1.5 Aktualisierung
- 1.6 Organisationsstruktur / Verantwortlichkeiten
- 1.7 Funktionen im Rahmen des Qualitätsmanagements
 - 1.7.1 Q-Leiter (QL)
 - 1.7.2 Externe Auditoren
 - 1.7.3 Kursleiter
- 1.8 Koordination der Aktivitäten
- 1.9 Produkteübersicht LMVEL

2. Fragenkatalog

- 2.1 Aufgebot
- 2.2 Kursdurchführung
- 2.3 Kursbeurteilung
- 2.4 Abrechnung

3. Fragebogen

- 3.1 für Kursteilnehmer
- 3.2 Kundenzufriedenheit
- 3.3 Ausbildungsbericht
- 3.4 Kompetenznachweis

4. Aktualisierung

1.0 Allgemeines

1.1 Einleitung

Das vorliegende Qualitätsmanagement-Handbuch (QM-Handbuch) beschreibt das Qualitätsmanagement-System der überbetrieblichen Kurse des Lehrmeisterverbandes Elektroniker St. Gallen – Appenzell – Liechtenstein (LMVEL).

Hauptsitz: **Lehrmeisterverband Elektroniker SG AR AI FL**,
9000 St. Gallen
(Kontaktperson: Martin Zünd)

Ausbildungsstätten: Lernzentren LfW,
Heinrich-Wild-Strasse,
9435 Heerbrugg

Metrohm AG,
Ionenstrasse,
9101 Herisau

OC Oerlikon-Balzers AG,
Iramali 18,
9496 Balzers

Das QM-Handbuch dient als Schlüsseldokument zur Erfüllung der Qualitätssicherung für diese Ausbildungsstätten.

1.2 Zielsetzung

Jeder Kursleiter ist für die Qualität seiner Tätigkeiten vollumfänglich verantwortlich.

Das QM-System hat folgende Ziele:

- Jeder Mitarbeiter soll eine effiziente Selbstprüfung seiner Tätigkeit durchführen und eventuelle Korrekturmassnahmen einleiten können. Dadurch wird die Qualität der überbetrieblichen Kurse des LMVEL besser, was wiederum zu einer höheren Kundenzufriedenheit führt.
- Durch eine Dokumentation der erwähnten Abläufe soll eine Vereinfachung und Rationalisierung der Arbeit bewirkt werden.
- Das QM-Handbuch dient dem LMVEL als Leitfaden bei der Durchsetzung der festgelegten Qualitätsziele.

1.3 Hauptziel

1.3.1 Qualität

Jeder Kursteilnehmer erhält eine optimale Ausbildung.

1.3.2 Nutzwert-Orientierung

Die LMVEL-Leistungen orientieren sich am konkreten Nutzen, den sie ihren Kursteilnehmern bringen:

Wir orientieren uns an den Modellehrgängen der Swissmem.

1.3.3 Praxisbezug

Die ÜK-Leiter sind Leute aus der Praxis, welche über eine methodisch-didaktische Ausbildung verfügen.

1.3.4 Effizienz

Das LMVEL Bildungsangebot wird konsequent auf einen möglichst effizienten Wissens- und „Know-How“ Transfer ausgelegt.

1.3.5 Permanente Weiterentwicklung

Die überbetrieblichen Kurse werden regelmässig überprüft und ständig an den neusten Stand des Wissens und den Anforderungen der Industrie angepasst.

1.3.6 Q-Ableitung

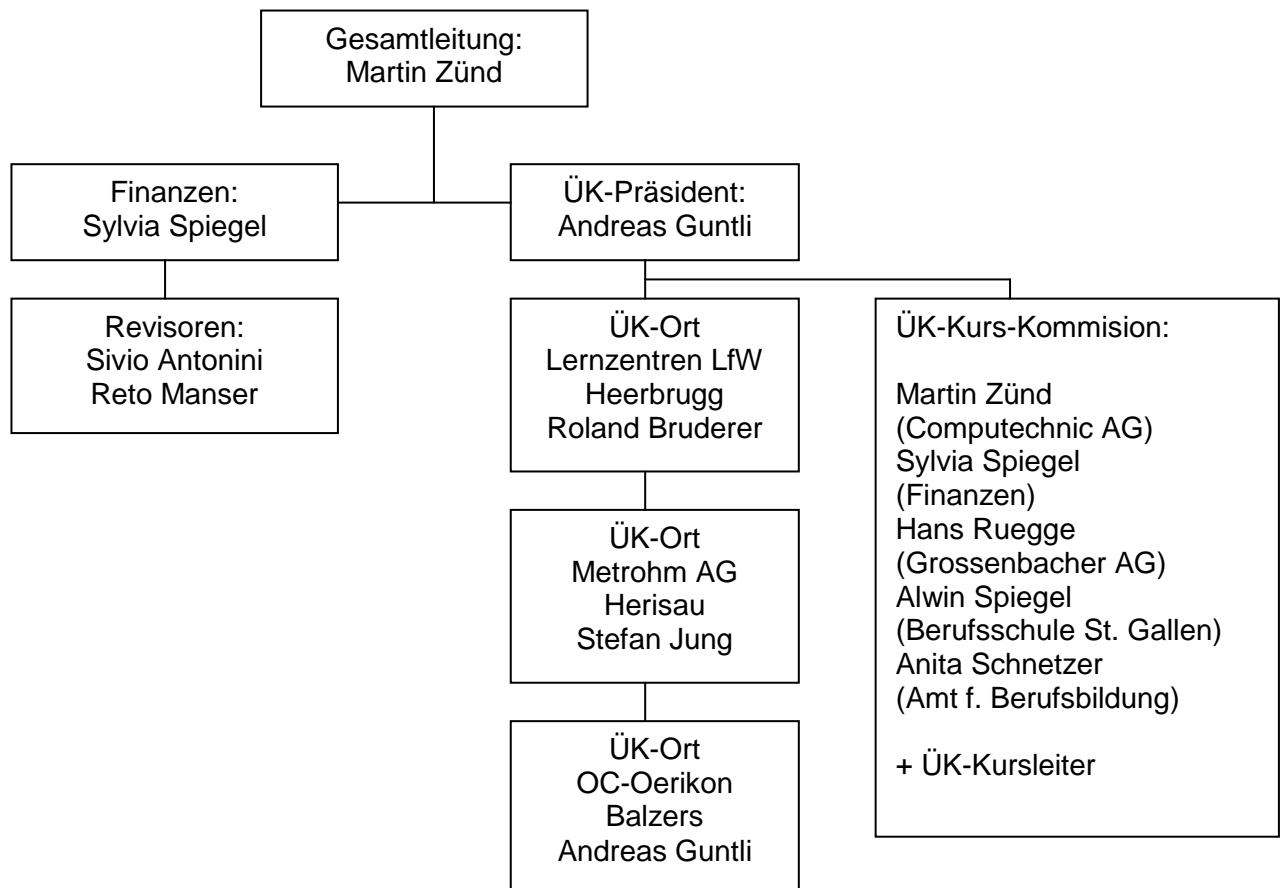
- Gute Durchschnitts-Noten an den Teilprüfungen zeigen die Ergebnisse der überbetrieblichen Kurse.
- Kompetenznachweis
- Kundenzufriedenheit
- Q-Überwachung durch Auditoren

1.4 Verteiler

Alle Kursleiter und der Vorstand haben Zugriff auf das QM-Handbuch
Der Qualitätsleiter stellt die Verfügbarkeit des QM-Handbuches sicher.

1.5 Aktualisierung

Nach jeder Änderung des Qualitätshandbuches informiert der Qualitätsleiter die notwendigen Stellen.
Diese sind verpflichtet, die Änderungen anzuwenden.

1.6 Organisationsstruktur / Verantwortlichkeiten
Organigramm ÜK-LMVEL


1.7 Funktionen im Rahmen des Qualitätsmanagements

1.7.1 Q-Leiter (QL):

Präsident, Martin Zünd

Hauptaufgabe

- ist der „personifizierte Wille“ des Verbandes, das Qualitätsmanagementsystem einzuhalten, laufend zu pflegen und weiter zu entwickeln
- ist verantwortlich für die Überwachung der Q-Ziele (Audits usw.) und die Wirksamkeit des QM-Systems.
- stellt das vom QM-System geforderte Berichtswesen sicher
- überwacht, steuert und unterstützt die Einhaltung des QM-Systems und schlägt Modifikationen vor
- führt die Pflege des QM-Handbuches durch

Verantwortung

verantwortet den Nutzen und die Einhaltung des QM-Systems für die Kunden und für den LMVEL.

Kompetenzen

ist weisungsberechtigt auf allen Stufen des QM-Handbuches.

1.7.2 Auditoren:

- Harry Brouwer, Lehenmolweg 6, 7324 Vilters
- Albert Lehner, Hintere Oberdorfstrasse 17, 9100 Herisau

Hauptaufgabe

- überwacht und unterstützt die Einhaltung des QM-Systems und schlägt Modifikationen vor.
- führt alle 2 Jahre einen externen Audit durch.
- unterstützt den Q-Leiter im Rahmen des vom QM-System geforderten Berichtswesen.

Verantwortung

- verantwortet gegenüber dem Q-Leiter die Einhaltung und Pflege des QM-Handbuches.

1.7.3 **Kursleiter:**

- Roland Bruderer Heerbrugg
- Stefan Jung Herisau
- Andreas Guntli Balzers

Hauptaufgabe

- Durchführen der überbetrieblichen Kurse
- Kompetenznachweis der Kursteilnehmer erstellen
- Erledigt die Kursabrechnungen gegenüber dem LMVEL

Verantwortung

- ist verantwortlich für die von ihm erbrachten Leistungen.
- ist verantwortlich für seine eigene Qualifikation und die der unterstellten Mitarbeiter.

1.8 **Koordination der Aktivitäten**

Zur Erfüllung der Überbetrieblichen Kurse sind zur Koordination der Aktivitäten periodisch Sitzungen/Konferenzen vorgesehen:

- Vorstandssitzungen LMVEL (4x)
- Ük-Leiter Sitzungen (1x)
- Teilprüfung (1x)
- Schlussbewertung (1x)
- GV Lehrmeisterverband (1x)
- ÜK-Fach Sitzung (1x)

1.9 **Produkteübersicht LMVEL**

- Gemäss überbetrieblichen Kurse -Rahmenprogramm Elektroniker / Elektronikerin der Swissmem

3.0 Fragebogen

- 3.1 für Kursteilnehmer
je nach Ausbildungsort
- 3.2 für Kundenzufriedenheit
je nach Ausbildungsort
- 3.3 Ausbildungsbericht
LMVEL Ausführung
- 3.4 Kompetenznachweis
nach Bildungsverordnung

4.0 Aktualisierung

Liste der Versionen:

- Version 1.0, September 2008, HW
- Version 1.1, März 2009, MZ
- Version 1.2, September 2009, MZ